



20.11.24

Sprüche 1, 1-7: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Im Buch der Sprüche (oder Sprichwörter) haben kluge Leute ihre Erfahrungen mit Gott und anderen Menschen zusammengefasst und aufgeschrieben. Einer dieser Sprichwort-Erfinder war König Salomo. In 1. Könige 5 steht, dass er 3000 Sprichwörter und 1005 Lieder geschrieben hat.



Gruppenaktivität

In den ersten sieben Versen im Buch der Sprüche geht es um die allgemeine Benutzung des Buches. Unter anderem geht es um Weisheit und Bildung. Die SuS werden in 3-5er Gruppen eingeteilt. In ihren Gruppen sollen sie überlegen, was für sie Weisheit und Bildung bedeutet und was sie darunter verstehen. Anschließend kann noch überlegt werden, was sie als Einleitung für das Buch der Sprüche schreiben würden.



Fragerunde

- Hast du schon einmal von der Weisheit anderer Leute gelernt? Was genau?
- Lässt du dir gerne von anderen Ratschläge geben? Warum ja, warum nein?
- Wie muss jemand sein, damit du von dieser Person gerne Rat annimmst?



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wo man von weisen Menschen etwas lernen konnte

oder

Etwas zum Thema **WEISESTER MANN** erzählen:

Salomo war als der weiseste Mann zu seiner Zeit bekannt. Nach einigen guten Taten als König gewährte Gott ihm einen Wunsch. Salomo hätte sich Macht, Reichtum oder Ansehen wünschen können, aber er wünschte sich Weisheit. Gott gefiel das so gut, dass er ihm alles andere noch dazu schenkte. Salomo vertraute in seinen Taten Gott und strebte nach Gottes Willen. Gott beschenkte ihn reich. Salomo schreibt hier in Vers 7 also keine fromme Floskel auf. Er hat selbst erlebt, dass das Ernstnehmen von Gott in großer Weisheit mündet.

Die Sprüche decken so ziemlich jeden Bereich unseres Lebens ab. Wir können durch das Lesen der Kapitel also viel für uns heute mitnehmen. Wie wäre es mit einer kleinen Challenge? Das Buch hat 31 Kapitel, wenn wir jeden Tag ein Kapitel daraus lesen, haben wir in einem Monat eine ganze Menge von Gott gelernt.

